

Psalm 110

für Schola und Chor

Schola

So hat der Herr gesprochen zu meinem Herrn: "Set-ze dich

Chor

Wie schön

nieder zu mei-ner Rech-ten, bis ich dir deine Fein-de als Schemel

leucht' uns der Mor-gen-stern,

unter dei-ne Fü-ße le-ge." Weit reecht dir der Herr das Zep-ter

voll Gnad und Wahr-heit vor

der Macht vom Si-on hinaus! "Herrsche in dei-ner Feinde
dem Herrn, uns prächtig auf - ge - - gan - - - gen!

Mitte! Das Königtum ist bei dir am Tag deines Auf - gangs
Du Jes - - ses Blü - - - - - te, Da - vids

im hei-li-gen Glanz. Vor dem Morgenstern, dem Frühltau gleich,
Sohn, mein Hei-land auf dem Him - mels -

habe Ich dich ge-zeugt." Ei - - nen Eid hat der
thron, Du hast mein Herz um - - fan - - gen.

Herr ge-tan, — der wird Ihn nicht reu-en; "Prie-ster
Lieb-lich, — freund-lich, — schön

bist du auf e-wig nach der Ord-nung des Mel-chi-se-dechs."
und präch-tig, hoch und mäch-tig, reich an

Al-le-lu-ja, al-le-lu-ja, al-le-lu-ja.
Ga-ben, — hoch — und — wun-der-bar er-ha-ben.